

BUND DEUTSCHER AMATEURTHEATER E.V.

Steinheimer Str. 7/1 • 89518 Heidenheim (Brenz)

e-mail: bdat-t-online.de Fon: (0 73 21) 9 46 99 - 00

Internet: www.bdat-online.de Fax: (0 73 21) 4 83 41



BUNDESARBEITSKREIS SENIORENTHEATER IM BDAT

Vorsitzender des
Bundesarbeitskreises:
Eckhard Friedl
Am Erbstollen 6
45473 Mülheim
Tel: 0208/3079777
e-mail: eckhard.friedl@web.de

Der Bundesarbeitskreis Seniorentheater traf sich im September 2007 im Bildungshaus Kloster Schwarzenberg im bayrischen Scheinfeld. Hier wurden in einer Grundsatzdiskussion über Seniorentheater die Positionen des Bundesarbeitskreises erarbeitet, die nun in der „Scheinfelder Erklärung“ Ausdruck finden.

Scheinfelder Erklärung zum Theater von und mit alten Menschen

Alte Menschen spielen Theater!

Theaterspielen macht vor dem Alter nicht halt.

Es gibt eine Vielzahl unterschiedlicher Möglichkeiten für ältere Menschen am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen: Theaterspiel ist eine davon.

Theaterspiel mit alten Menschen ist eine künstlerische Tätigkeit

Theater mit alten Menschen kann Erinnerungen, Erfahrungen in Kunst transformieren und diese einem breiten Publikum vermitteln.

Dabei muss am Ende nicht immer eine öffentliche Aufführung stehen, bei einer solchen kulturellen Tätigkeit kann auch der Weg das Ziel sein.

Die Arbeit an sich ist jedoch als künstlerische Arbeit zu verstehen, denn nur im künstlerischen Tun, in der Konzentration auf den künstlerischen Gestaltungsprozess entfalten sich die bildungsrelevanten und sozialen Dimensionen des Theaterspiels. Theater gilt als die soziale Kunstform und als Kunst zeigt das Theater soziale und pädagogische Wirkung.

Theaterspiel mit alten Menschen ist bunt und vielfältig

So unterschiedlich wie die Menschen selbst, so unterschiedlich sind auch die Theaterformen im Spiel mit alten Menschen, hierzu zählen: Erinnerungstheater, Seniorenkabarett, Generationentheater, Mundarttheater, Erzähltheater, therapeutisches Theater mit Demenzkranken,...

Theaterspiel mit alten Menschen ist sinnstiftend

„Wollen wir vermeiden, dass das Alter zu einer spöttischen Parodie unserer früheren Existenz wird, so gibt es nur eine einzige Lösung: weiterhin Ziele zu verfolgen, die unserem Leben Sinn verleihen.“ (Simone de Beauvoir).

Das Theaterspiel bietet hierzu eine ausgezeichnete Möglichkeit.

Es zeigt mit der Energie der Alten das Lebensgefühl älterer Menschen. Die künstlerische Tätigkeit fördert die innerliche Beweglichkeit und kann zu einer versöhnlichen Lebensbilanz beitragen.

Durch die Beschäftigung mit existentiellen Fragen, wie etwa nach Leben und Tod und dem begleitenden Prozess des „Sich-Erinnerns“ entstehen individuelle Bilder und Emotionen. Theater bietet den Ort, an dem man diese Gefühle in einen erlebbaren und sichtbaren Ausdruck bringen kann. Es geht darum, dem reichen Schatz an Erfahrungen eine Form zu geben und sie zu verwandeln, statt innerlich zu erstarren.

Theaterspiel mit alten Menschen ist ein Sprachrohr

Selbstbewusst und mit großem Engagement werden über das Theaterspiel schlagfertige Antworten auf Jugendwahn, Altersangst und dadurch auch neue Bilder (Selbstbilder) vom Altern in unserer Gesellschaft gesetzt. Darüber hinaus ermöglicht gerade die Distanz des Alters ein souveränes Beleuchten des Hier und Heute.

Theaterspiel mit alten Menschen ist ein Netz gegen Einsamkeit

Es ist das Spiel im Ensemble, durch das Solidarität entsteht und das immer wieder gemeinsames Vergnügen bereitet.

Es ist zudem ein soziales Ereignis, wenn beispielsweise eine Erinnerung in ein Rollenspiel aufgeschrieben und gemeinsam umgesetzt wird und dies nur gelingt, wenn sich alle Kräfte vereinigen.

Theaterspiel mit alten Menschen ist ein Ort der Begegnungen

Theater mit alten Menschen will Erlebnis- und Assoziationsraum sein, um sich des eigenen Verstandes und Gefühles zu versichern. Es kennt phantasievolle ästhetische Überhöhungen, absurde Situationen, verrückte Menschen, vor allem aber Geschichten, die für alte und jüngere Menschen nicht dieselben Geschichten sind, Geschichten, die alte und jüngere Menschen zu ganz neuen unerhörten Geschichten herausfordern.